



Das Pantheon.

Figuren der Geschichte und der Freiheit, den Männern des Friedens und der Waffen Kränze flechtend und ihre Namen ins Buch tragend. Der Fries trägt die einfach würdige Inschrift: Aux grands hommes la Patrie reconnaissante. Das Pantheon, wie die ursprüngliche Kirche im Jahre 1791 genannt wurde, wo sie die Nationalversammlung zum Bestattungsorte verdienter Franzosen bestimmte, ist in Form eines Kreuzes erbaut, 302 Fuß lang, 253 Fuß breit und 268 Fuß hoch. Ueber die Kuppel ragt eine sogenannte Laterne mit einem vergoldeten Knopfe, auf dem jetzt ein Kreuz sich erhebt. Das Innere, vier Schiffe und eine Rotunde unter der Kuppel, zeigt eine von 130 korinthischen Säulen getragene Gallerie. Vom Circus unter der Kuppel schauen wir in die schwindelnde Höhe hinauf, die wir auf 473 Stufen, bald im Innern des Baues, bald auf Außentrepfen erklimmen, um zunächst das berühmte Gemälde von Gros in der Kuppel, auf 3721 Quadratfuß die